

Weitere Verbesserung der Verkehrssicherheit: Tempo 30 am Spielplatz in Hüttenthal kommt

Gute Nachrichten für Hüttenthal: Nach intensiven Gesprächen und einem langen Abstimmungsprozess wurde die von der Gemeinde Mossautal beantragte Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h im Bereich des Spielplatzes „Maasdamer Platz“ durch die zuständige Straßenverkehrsbehörde des Odenwaldkreises angeordnet. Die Umsetzung der Beschilderung ist nach aktuellem Stand für Mitte November vorgesehen.

Die neue Regelung betrifft sowohl die Bundesstraße B 460 als auch die Landesstraße L 3260 im unmittelbaren Umfeld des Spielplatzes. Ausschlaggebend für die Entscheidung waren insbesondere die hohe Nutzung des Spielplatzes durch Kinder, die im Schulwegeplan der Grundschule Mossautal ausgewiesene Querung der Bundesstraße sowie die Nähe zu Bushaltestellen und weiteren Freizeiteinrichtungen. Die zuständige Behörde hat ausdrücklich festgestellt, dass die Voraussetzungen für eine streckenbezogene Geschwindigkeitsreduzierung erfüllt sind.

Die Geschwindigkeitsbeschränkung wird täglich von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr gelten und durch entsprechende Zusatzschilder mit dem Hinweis „Spielplatz“ ergänzt.



Für die Gemeinde Mossautal ist diese Entscheidung ein wichtiger Erfolg und zugleich ein weiterer sichtbarer Beleg dafür, dass sich das beharrliche Engagement für mehr Verkehrssicherheit auszahlt. Noch im Rahmen der Verkehrsschau und weiterer Ortstermine wurde über verschiedene Lösungsansätze diskutiert. Letztlich konnte die Gemeinde die beteiligten Behörden von der Notwendigkeit einer Geschwindigkeitsreduzierung überzeugen, insbesondere vor dem Hintergrund des festgelegten Schulweges und der Situation am Spielplatz.

Mit der Tempo-30-Regelung schaffen wir ein deutliches Plus an Sicherheit für unsere Kinder, Familien sowie alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Besonders freut mich, dass unsere Hinweise zur Schulwegsituation und zur Bedeutung des Spielplatzes von den zuständigen Behörden aufgegriffen wurden. Die nun angeordnete Maßnahme zeigt, dass sich eine konstruktive und beharrliche Zusammenarbeit auszahlt.

Die Gemeinde wird sich auch künftig dafür einsetzen, neuralgische Verkehrspunkte im Gemeindegebiet gemeinsam mit den zuständigen Behörden zu betrachten und dort, wo rechtlich und fachlich möglich, weitere Verbesserungen für die Sicherheit der Bevölkerung zu erreichen.

Ihr

Andreas Mutschke
Bürgermeister der Gemeinde Mossautal